Pressemitteilung

Pressereferat
der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
http://www.wiesbaden.de/presse

13. Mai 2022

Homepage

Feuerwehr Wiesbaden spendet Rettungswagen für Ukraine

Die Feuerwehr Wiesbaden hat am Freitag, 13. Mai, einen nicht mehr benötigten Rettungswagen für die Ukraine gespendet.

Als die Anfrage des Deutschen Städtetages nach Rettungsmitteln für die Ukraine bei der Feuerwehr Wiesbaden einging, stand schnell fest: Die Feuerwehr kann helfen! Wenige Tage zuvor hatte die Feuerwehr einen nicht mehr benötigten Rettungswagen zum Verkauf angeboten. Die Ausschreibung wurde nun unverzüglich zurückgezogen. „Ich freue mich sehr, dass die Feuerwehr so schnell und unkompliziert agiert hat und der Rettungswagen nun gespendet werden konnte“, sagte der Wiesbadener Oberbürgermeister und Feuerwehrdezernent Gert-Uwe Mende.

Am Freitag, 13. Mai, fand die Übergabe des Rettungswagens an die gemeinnützige Hilfsorganisation Stützpfeiler.org e.V. statt. Maik Menke, Gutachter und Bausachverständiger, bekannt aus Funk und Fernsehen, nahm als Schirmherr den Rettungswagen im Auftrag der Hilfsorganisation entgegen. Bei dem zehn Jahre alten Fahrzeug handelt es sich um einen Rettungswagen, der 2020 durch die Feuerwehr vom Deutschen Roten Kreuz erworben wurde. Ein gutes Jahr war er mit den Mobilen Impfteams im Wiesbadener Stadtgebiet unterwegs. Nun wird er am Freitagnachmittag durch einen Kollegen der Berufsfeuerwehr zur Feuerwehr Paderborn überführt, die die technische Aufbereitung übernimmt. Da bei der Überführung eines Rettungsmittels einige Vorschriften zu beachten sind, bedurfte es im Vorfeld der Klärung mit der Wiesbadener

Zulassungsstelle. Die Kolleginnen und Kollegen unterstützten schnell und unbürokratisch – so dass der Rettungswagen schon am Freitag, 13. Mai, die erste Etappe seine große Reise starten kann. Mende ist stolz auf die gute Zusammenarbeit der Ämter und bedankte sich bei allen Beteiligten: „Aus einem Geistesblitz entstand eine kluge Idee – keine vier Wochen später ist diese in die Tat umgesetzt worden. Ich freue mich, dass die Landeshauptstadt Wiesbaden auf diesem Wege den Bürger in der Ukraine helfen kann. Ich hoffe, dass der Krieg bald ein Ende finden wird.“

Die Organisation Stützpfeiler.org bereitet gerade den vierten Hilfstransport in die Ukraine vor. Sie arbeitet mit den Hilfsorganisationen und Feuerwehren vor Ort zusammen und liefert überwiegend Rettungsfahrzeuge und eine Vielzahl an Medikamenten ins Kriegsgebiet. Insbesondere für die notwendige Ausstattung der gespendeten Rettungsmittel mit Medizinprodukten und –geräten fallen hohe Kosten an. Maik Menke: „Um die vorliegende Bedarfsliste abzuarbeiten, benötigen wir finanzielle Hilfe. Auf der Liste finden sich Güter wie Rettungsfahrzeuge und eine Vielzahl von Medikamente“. Weitere Informationen und Spendenkonten können auf der Homepage der Organisation entnommen werden.

+++